

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **18 (1931)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Dem Stahlbau die Zukunft

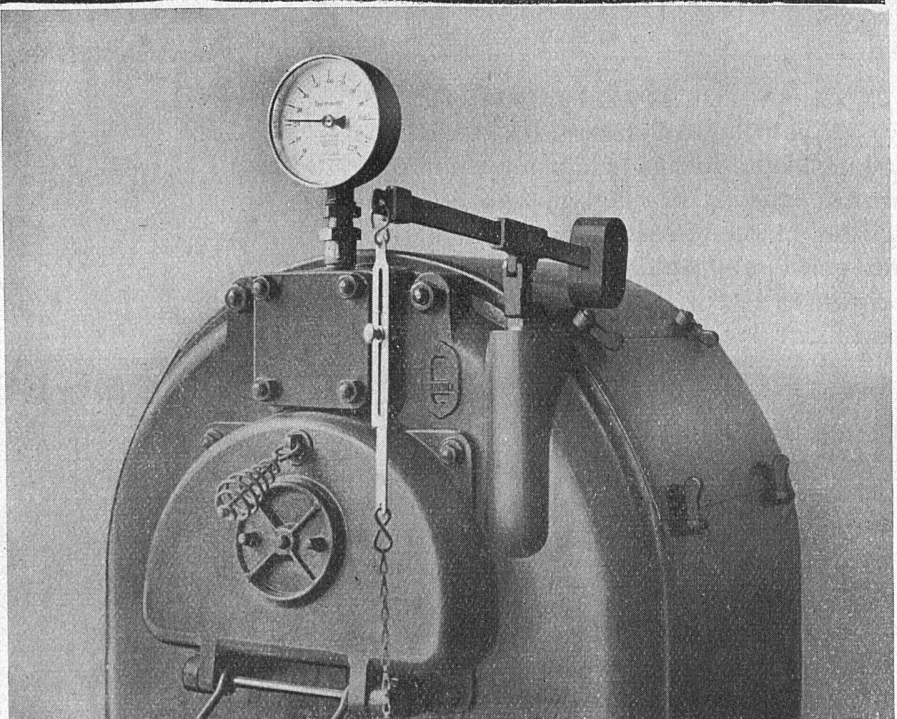
Mitten im strengsten Winter, wenn Zement und Mörtel gefrieren und alles in Kälte erstarrt — da rattern Pressluft-hämmer: Brücken, Geschäftsbauten, Wohnhäuser er stehen: Sieg des Stahlbaues über die Natur! Jede Auskunft über den Stahlbau durch den

Verband schweizer. Brückenbau- und Eisenhochbau-Fabriken, Zürich, Biberlinstrasse 38, Telefon 47.307

PRO
PRA

E.O. KNECHT.ING

ZÜRICH
TEL: 23'547



**SANITÄRE
ANLAGEN
ZENTRAL-
HEIZUNGEN**



ES HAT KEINEN SINN

Jahr für Jahr hohe Summen für teure Konkurrenzprodukte ins Ausland wandern zu lassen, da doch unsere bewährten Linoleumsorten bei bedeutend geringeren Preisansätzen allen übrigen Erzeugnissen ebenbürtig, wenn nicht überlegen sind.

Millionen von Quadratmetern unserer Erzeugnisse liegen in Wohnungen, Schulen, Kirchen, Spitälern, Verwaltungen, Verkaufsräumen, Restaurants und beweisen, dass ein Linoleumbelag bei richtiger Wahl allen Ansprüchen zu entsprechen vermag. In unserer Deckenkonstruktionsmappe, Estrich- und Linoleumbroschüre, sowie in unserer neuen illustrierten Zeitschrift „Giubiasco-Mitteilungen“ schreiben kompetente Fachleute über unser Sondergebiet. Wir geben diese Literatur gerne und kostenlos an Interessenten ab.

LINOLEUM

AKTIENGESELLSCHAFT

GIUBIASCO

VERKAUFSZENTRALE BASEL

Bezugsquellen und Preise unserer Erzeugnisse auf Seiten 132–135 des Schweizer Baukataloges